

Steinbruchs-Verpachtung.

Der in gutem Betriebe befindliche, außerst günstig, unmittelbar an der Soale belegene flächige **Steinbruch** in den Gassen Saalbergen soll vom 1. März d. J. ab auf 3 oder 6 Jahre öffentlich meistbietend anderweit verpachtet werden. Hierzu ist ein Termin auf

den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr

auf hiesigem Rathstafel anberaumt, zu dem Respektanten hiezu eingeladen werden.

Gönnern, den 9. Januar 1877.

Der Magistrat.

Vietnalien- (Laden-) Geschäft,

Hauptstraße, im flotten Betriebe, soll sofort übergeben werden.
E. Apfelstädt, große Brauhausgasse 81.

Für Großisten.

Herrschafliches Grundstück, Nähe des Königsplatzes, gewölbte Keller, gr. Niederlagen u. Boden, ist zu verkaufen.
E. Apfelstädt.

Flottes Materialwaaren-Geschäft mit Restauration,

Garten, mit 7000 Zfr. bei 1000 bis 1500 Zfr. Anzahlung zu verkaufen.
E. Apfelstädt.

Grundstücke, Restaurationen

in allen Lagen Halle's offerirt
E. Apfelstädt.

Vortreflicher Verkauf.

Ein flottes Materialgeschäft, an bester Lage in einer vortheilhaften und industriellen Stadt Thüringens, Station zweier Bahnen, soll wegen Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen verkauft werden.
Offerten sub **B # 32** besiedert **Rudolf Mosse, Erfurt.**

Ein gangbare Restauration, Mitte

der Stadt, mit Inventar, ist wegen halber mit 350 Zfr. sofort oder 1. April zu übernehmen. Offerten sind unter „**Restaurations-Gesuch**“ bei **Hausenstein & Vogler, Halle a/S., Steinstraße 102**, niederzuliegen.

Ein großes Geschäftshaus

in der Nähe des Bahnhofs in Halle a/S. mit zwei Nebenabteilungen, Stallungen zc. steht zum Verkauf. Näheres auf **Offert. X Z 12005** an die **Annoucen-Expedition von J. Bärck & Comp., Halle a. S.**

Die Theerischweelerei

ist sehr vortreflich unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und wird Jemandem Gelegenheit geben, mit wenig **Capital** sich ein Erträgnis zu verschaffen. Respektanten wollen unter **Offert. U. N. 12006** Offerten an **Annoucen-Expedition von J. Bärck & Comp. in Halle a. S.** gelangen lassen.

Die flotte Bäckerei in einer

Stadt nahe bei Halle (Bahnstation) ist Veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres bei **Th. Franz.**

Ein neuerbautes Wohnhaus in

Halle a. S. gegenwärtiger Mieths-ertrag 500 Zfr., mit Garten, Hof und Wärdchen, ist zum **Preis von 9000 Zfr.** bei entsprechender Anzahlung sofort zu verkaufen. Adressen bitte unter **F. 7** in der **Annoucen-Expedition von M. Triest** zu hinterlegen.

Reiner Laden nebst Wohnung sofort

oder 1. April c. zu verm., bestehend für 2 Zäpfe, Vietnalienbänke u. s. w. bei **Oskar Kästner, hob. Kräm. 6, 1 Tr.**

Zu vermieten

eine freundliche Kellertage, Rühmweg 32, Preis 150 Zfr.
Eine Wohnung, bestehend aus Entree, 2 Stuben, Kammer, Küche mit allem Zubeh., vom 1. April zu verm. Näheres in d. Exp. d. Ztg.

Zu vermieten Stube, Kammer, Küche

nebst Zubeh., sehr geräumig, Preis 45 Zfr. hinter der Central-Werstatt, **Otto Wolf.**

Zu vermieten freundl. Wohn-

ung per 1. April für 300 Mt. Ans-icht v. 12-3 Uhr Nachm.
Wendestraße 9, 1.

Wieschenstein, Rainstr. 18.

Die Wohnung, 3 St., 2 K., 8 u. 10 Gartenbenutzung sofort oder 1. April zu bezieh., selbige kann auch getrennt werden.
2 Logis am Markt u. 86 und 86 Zfr. z. 1. April z. verm. Martz 11.

12. z. verm. u. 1. Apr. z. bz. Trotha 130.

Einige Wohnungen zu vermieten **Heilstr. 45.**

Eine Wohn-, 2 St., Kam. u. K. den

1. April zu beziehen **Grünstr. 1.**

Prndl. Wohn. für 100 Zfr. zum 1.

Apr. zu beziehen **Strohhoßstraße 25.**

Stube, Kammer nebst Zubeh. ist zu

vermieten **Wittelschwa 6.**

Ein Logies vermietet. Wüchtersstr. 22.

Möbl. Stube sof. **Mauerstraße 10, III**

Schlafstellen offen Schmeerstraße 10.

Ans. H. erb. K. u. V. Königl. 20, b. K. Ans. Schlafst., Landwehrstr. 12, 2 Tr.

15000 Mark

als alleinige Hypothek werden von einem pflanzlichen Jüngling auf ein fast gebautes Hausgrundstück in Wieschenstein bald, oder für d. 1. April gef. Nur Selbst-darleiher belien gef. Adr. unter **Offert. A. A. 60** i. d. Exp. d. Ztg. niederzul.

300, 400, 500, 800, 1000 u. 3000

Zähler sind auf gute Hypothek sofort aus-zuleihen, ferner können gute Adrepho-theken in jeder Höhe gef. werden durch **Theodor Merckell, Commissions-Geschäft, Eisenben.**

18.000, 12.000, 9000 u. 3000 Mt.

sind sofort resp. zum 1. April c. gegen gute Hypothek durch mich auszuliehn. **Juliuszart Krutenberg.**

Bacante Lehrerstelle.

An der hiesigen paritätischen Volksschule ist eine oberschulische Klassenlehr-stelle frei. Gehalt 1350 - 1650 Mt. Auswärtige Reisezeit wird angerechnet. Meldungen werden baldigst erbeten. **Schlüss, b. Solingen, (Rheinpr.) d. 11. Januar 1877.**

Der Vorsteher des Schulvorstandes

Bürgermeister Selbers.

Für eine bedeutende Kleiderfabri-

kant, Druckerei u. chemische Waschanstalt der Niederlausitz, werden zur Uebernahme von Aufträgen Annahmestellen gesucht. Besizer von Note, Manu-factur- und Ausgestalt erhalten den Vorzug. Adr. **Annoucn-Exp. d. v. D. Windale, Cottbus.**

Ein junger Mann,

mit der Mineralwasser-Fabrication vertraut, wird nach außerhalb gesucht. Meldungen: **Kremitz (Saxt).**

1 Gemeindegärtner oder ein

in dem Fach erfahrener Gartenarbeiter findet sofort Stellung: **Kellner, Kut-scher, Werderstraße u. Haus-burgen** n. n. St. Etz. durch **Frau Depardre, d. Schlamm 10.**

Amnen v. Lande suchen Stellen

durch **Frau Depardre.**

Uhrmacher-Gehrling,

als solcher findet zu Osnern ein Sohn rechtlicher Eltern Aufnahme bei **G. Friedrich, Uhrmacher, (H. 5127) Leipzigerstr. 101.**

Ein Sohn anfänglicher Eltern, mit

guten Schulkenntnissen, welcher Lust hat **Gärtner** zu werden, kann sobald als möglich in die Lehre treten **Trautz, Herrschafstraße 18, Halle, Wölbbergerweg 31.**

Einem Lehrling sucht zu Osnern

G. Meier, Löhnerstr., Saalberg 2.

Schlingung gegen Kostgeld suche

für meine Buchbinderei. **E. C. Birger, Mitt. Str.**

Für ein junges geb. Mädchen von

auswärtigen, welches schon selbständig im Aufzuge gearbeitet hat, wird Stellung gesucht als zweite oder Zuarbeiterin. **Exp. Off. unter N. N. 100. i. d. Exp. d. Ztg.**

Ein ordentliches in Hausarbeit er-

fahrendes Mädchen von ansehnlich wird sofort oder später gef. Näheres bei **Frau Stude, Königsstraße 16.**

Zwei junge Mädchen, auf Howe-Ma-

schine geübt, f. **Ed. Sugo jun.**

Eine (möglichst vielseitig) gebild. Per-

sonlichkeit höheren Temperaments (Dame oder Herr), am liebsten jünger, Altres, wird gewünscht. Stellung und Einkom-men sehr gut. Gute Empfehlungen und Photographie erforderlich. Offerten sub **N. 100** postlagernd **M. G. d. b. u. r. g.** Retourmarke 20 Pf. bef.

Eine Weidmanns-feld

wird sofort gef. Näheres **Steinwiese bei Halle.**

Seiraths-Gesuch.

Ein junger Mann, 24 Jahre alt, Inhaber eines kleinen Hydraulischen Werkes in einer großen Stadt der Provinz Sachsen, wünscht sich, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, mit einer jungen Dame zu verheirathen. Darauf reflectirende Damen mit etwas Vermögen mögen gefälligst ihre werthen Adressen postlagernd **Halle a/S. unter E. B. 104** niederz.

Eine Pension für 2 kleine Mädchen

von 10-12 Jahren weist nach **Herr Restaurateur Ursin.**

In einer gebildeten Familie finden

nach 2-3 Knaben leibliche und fröhenliche Aufnahme, besonders werden Jünglinge gern genommen, welche der mütterlichen Pflege noch bedürfen. Näheres zu erfragen bei **Hrn. Oberlehrer Hoppe, Lange-gasse 1.**

Eine geübte Schneiderin empfiehlt sich

der Langgasse von Weitin in und außer dem Hause. Näheres in der Anstalt bei **Schulz, Poststr. 10.**

Dieuindmädchen wird gesucht

Bärgasse 1, 3 Tr.

Eine gut abgetrocknete Schiene, 30

Fuß breit und 60 Fuß lang rheinl., noch gut und stark im Holz, ist preiswürdig zum Verkauf in **Porbitz 56, Station Dürrenberg.**

1 gebr. Kutschwagen,

halberbedert, gut im Stande, wird z. laufen gef. **Herrn K. G. 5** abzugeben in der **Expedition d. Ztg.**

2 alte gut erhaltene 1 u. 2spännige

Leiterwagen, sowie ein leichter, ganz veredelter Kutschwagen stehen preiswürdig zu verl. **Gr. Berlin 15.**

Sopha's a. u. n. Weißt. u. Matratz.

empf. bill. **Finz, Lapez, Fleißiger, 2.**

Ein gebrauchter Tisch, für Schneider

zum Bügeln pass. u. Besch. ver. billig **Geißstr. 56, Hof part.**

Gebrauchte, gut erhaltene Möbel ver-

billig **Brunoswarte 6.**

Döitcher-spähne

fortwährend zu haben bei **L. Blossfeld, Döitcherstr., Wühlgraben 3, b. n. Hof rechts, neben dem Hülfskanal.**

Schammbrezeln

täglich frisch in der Bäckerei von **W. Beyer, Parz 43 (Groschenhaus).**

Ein Etid schwerer hochtragende

Rüde, fersen, auch vier Stück mit Kälbern fersen zum Verkauf, sowie auch 80 Ctr. gute Futterrübenkerne, ganz große tolle Riesenfä, im **goldenen Löwen in Sch. a. f. d. b. t.**

Wernicke.

Eine neuweith. Kuh steht z. Verkauf in **Zwehdorf 8, G. S.**

Eine Pferdezeit ist verloren gegangen

Abzugeben gr. **Brauhaus 8, i. G. Comp.**

Ein großer schwarzer Jagdhund

mit weißer Brust und braunen Haar, entlaufen. Wiederbringer gute Belohn., abzugeben **Hötel Stadt Zürich.**

Fatinitza-

vollständ. Clavierauszug **Marsch, Walzer, Quadrille, Angotzquadrille, Fledermauswalzer f. Blt. bei M. Köstler, Poststr. 10**

Forst- u. Jagd-

Kalender 1877 v. Judeich, 2 Hefte **M. 3. - Derlebe v. Schneider & Behm, 1. Zfl. M. 2. - 2. Zfl. M. 1, 50.**

Landwirthschaftlicher

Kalender 1877 v. Mentel u. v. Leu-gerke **M. 2, 50 bis M. 4 - von Löbe M. 2 bis M. 2, 50. Land-wirthschaftlicher Frauenkalender 1877 eleg. G. M. 3.**

Gartenkalender

deutscher von Rimpler, 2 Hefte **M. 3. hält vortreflich und expandirt nach auswärts bei Einlegung des Betrages franco aus. **M. Köstler, Buchhandl., Halle a/S., Poststr. 10.****

Brunner.

Der fröhliche Tänzer. 24 leichte Tänze n. Faust, Strauss, Lanner, Labitzky u. A. nur 3 Mark wird vortreflich bei **M. Köstler, Poststr. 10.**



Die Kalender

des Boten für das Saalthal für 1877 sind wie bisher in folgenden Ausgaben erschienen:

Multirichter Haushalter in Octa-

format mit blank Umschlag 50 Pf. Haus- und Wirthschaftskalender in Quart mit grünem Umschlag 50 Pf. Auckebden- und Geschäftskalender in Quart mit weißem Umschlag 30 Pf.

Wiederverkäufer, welche im vorigen

Jahre Abzug von diesen Kalendern hatten und in diesem Jahre Bestellungen noch nicht gemacht haben, wollen sich baldigst an uns wenden.

Die Expedition der Saale-Zeitung

Tanz-Unterricht nach einer leicht gefügten Methode wird jeden Sonntag und Donnerstag im **Re-sortheat** ertheilt. **Rundst. bei n. n. Saalberg 8.**

Damen-Masken

elegant und billig, sind vortreflich bei **A. Hudemann, 22, Leipzigerstr. 22.**

Herrn- und Damen-Masken

elegant und billig **Trüdel 7.**

Möbelfuhrwerk

ein- und zweispännig **Pitzmann, Brunoswarte 16.**

Täglich frische Pfannkuchen

empfiehlt die Bäckerei von **Fr. Meißner, Georgstraße 1.**

Prima Cauerföhl à Pfd. 10 Pf.

Schuttbohnen à Pfd. 30 Pf. **C. Müller Nachf., Leipzigerstr. 106.**

Wo, Freunden, leben heut wir ein?

Ich glaub', wir geh'n nach Wieschenstein, Auf den **Münchner Keller** gleich direct, Da wird **Salvator** angepfeilt, Und schenk't der Weich noch obendrein, Wer 8 trinkt den 9 Seidel gratis ein.

Träbern

sind vor Gängen wie im Einzelnen abzugeben **Popp'sche Brauerei.**

Von der Leipz.-Messe

erhielt ich eine große Sendung von ca. 100 Pfd. wollene Männer-Unterjaken von 14 Zgr. an, ca. 50 Pfd. schwere Männer-Unterjaken von 12 Zgr. an, ca. 120 Pfd. wollene Männer-Jacken 3/4 Zgr. an, ca. 200 Pfd. wollene Kopf- u. Taillenmacher, 7 1/2 Zgr. Herrenhalstücher in reiner Wolle von 5 Zgr.

200 Stück Farzer Hausleinwand

Elle 3 1/2 Zgr. offerirt **D. Kurzweg, jetzt 1. Leipzigerstr. 1.**

Für Equipagenbesitzer

empfeilt **Landauer-Galberbederke u. Offene Wagen** von einfacher bis elegantester Bauart. Reparaturen führe prompt aus. **R. Werner, (Hötel „Drei Schwäne“) Mannsischestr. 16.**

Weinflaschen und Literflaschen

empf. **C. H. Naundorf, gr. Märkerstr. 4.**

Münchner Keller

Heute Sonntag erster Anlauf von **ff. Salvator-Bier.** Empfehle dasselbe als etwas ganz Vorzügliches. **G. Schiergen.**

Lindengarten,

7. Lindenstraße 7. Heute Sonnabend, Sonntag und Montag

Unterhaltungs- u. Musik

mit feinsten Gesangsvorträgen. **Selbstbisheriges-Bier ff. Th. Böhmelt jun.**

Stadt-Theater.

Freitag den 19. Januar 1877 **Benefiz** für den Regisseur

Albert Sussa.

Die Mottenburger.

Große Pöste mit Gesang und Tanz in 6 Acten.

Zu jährlichem Besuch ladet höflichst ein

Albert Sussa.

Gestern Abend hat mit Herr Sussa

eine vertrauliche Mittheilung gemacht über die **Couples**, welche er in seinem Benehzen

„die Mottenburger“

singen wird. So etwas ist aber in Bezug auf **Summe** noch nicht dagewesen; ich muss mich jenen, an diesem Abend an meine **Reisener** Actien zu denken, sonst lade ich mich rein tot. **M. H. C.**

Ein halbige Aufführung der alle Cadmus-

steln in Bewegung jenden Lemuischen Oper: erluden mehrere fleißige Theaterbesucher.

„Der Dorfbarbier“

Am **über Nadrede** zu begehnen, erkläre ich hiermit, daß ich der Einfindung des in der gestrigen Nummer **ds. Bl.** erwiderten, wie allerdings wohlwollenden **Gedächtnis** gänzlich fern sehe. **Oberregisseur Miller.**

Verzucht auf Richtigkeit.

Die **Exp. der „Saale-Zeitung.“**

Generalversammlung

der 1. Bürger-Krankenkasse zu Halle a/S. findet Montag den 15. Jan. 1877 Ab. 7 1/2 Uhr im **Restaurant** von **Herrn E. Meyer, Leipzigerstraße 81** statt. Die Mitglieder werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Reicin

selbstständig. **Schuhmacher.** Montag den 15. Januar Abends 8 Uhr **Generalversammlung** im **Restaurant** von **G. Wilke, H. Klausstr. 8.** Wegen wichtiger Vorlage bitte um zahlreichem Besuch. **Der Vorstand.**